

HELP - TL undicht und zieht Öl

Beitrag von „Azul_04“ vom 29. Juni 2016 um 10:47

Hallo zusammen,

Bin neu hier und auf euch beim surfen gestossen.

Nun zu meinem eigentlichen Problem...

Habe letztes Jahr einen V10TDI gekauft Jg 2004, aktuell habe ich ihn gerade in der Werkstatt für Inspektion... dachte auch das sei alles aber NEIN. 😞

Der Händler hat sich sooo negativ über diesen Typ Fahrzeug geäußert, das ich mir doch Gedanken machen musste ob es ein Fehlkauf war 😞

Zusätzlich muss dieser Ölkühler bei der Lenkung inkl Schläuche ausgetauscht werden (EUR 900.-) dazu kommen noch die Bremsen vorne komplett (EUR 1'190.-) auch kleinstes Problem.

Parksensor vorne sind irgendwie bei meiner lokalen Werkstatt beschädigt worden, haben keine Erfahrung mit den V10 ist aber VW-Händler! Seit diesem Besuch funktionieren die nicht mehr... Austausch (EUR 670.-)

Fahrwerkssensor gibt Fehler (kleinstes Problem) Austausch EUR 225.-

NUN, habe seit einer Zeit massiven Ölverlust, bei der Inspektion kam raus dass das Steuerkettengehäuse undicht sein soll (sorry, falls ich das ganze falsch be-namsle, bin nicht vom Fach) d.h. ein Turbolader undicht und der andere links zieht Öl. Die haben ein Schlauch abgenommen und ihnen ist ein halber Liter Öl ausgelaufen.

Der Händler meinte der Motor muss raus, Kostenpunkt hierfür nur für den Ausbau (EUR 10'000.-) 😞 ohne jegliche Reparatur oder Fehlerbehebung.

Zusätzlich meine er, wenn ich das nicht mache laufe ich in die Gefahr, in absehbarer Zeit einen Motorschaden zu riskieren, was bedeuten soll das der Turbolader irgendwann soviel Öl frisst, bis keines mehr da ist und der Motor in eine Phase geht wo man ihn nicht mehr ausschalten kann bis der wortwörtlich in die Luft geht.

Da sicher einige schon Mal mit diesem Problem konfrontiert worden sind, denke ich dass ihr mir hier helfen könnt 😞

Macht mich traurig, wenn ich mir das vorstelle, da ich doch einige KM mehr mit dem Auto fahren wollte und ein Pferdehänger ziehen möchte... der meinte sogar dass das im jetzigen Zustand ein Risiko ist überhaupt ein Hänger zu ziehen... HELP

Bin dankbar für jegliche Tipps & Vielen Dank fürs Durchlesen... könnt mir auch eine Message senden

Beitrag von „Neumi“ vom 29. Juni 2016 um 20:55

Moin,

Ölkühler + Schläuche+Montage(!) für 900€: Kann durchaus plausibel sein, Kühler sind leider teuer. Die Frage ist nur WARUM? Gibt es eine Leckage?

Bremsen vorne komplett für 1200€: Halte ich für überzogen. Weißt du wie hoch die Teilekosten sind?

Parksensoren vorne für 670€: Wollen die alle Sensoren Tauschen? Wieso sollst du es zahlen, wenn der Schaden durch die Werkstatt verursacht wurde? Und wie verursacht man sowas?

Fahrwerkssensor: Welcher Sensor ist damit gemeint? Hat der was mit der Niveauregulierung zu tun?

Motor: Wenn die Turbos undicht sind, werden sie in der Regel getauscht. Der Steuerkettendeckel wird sich wohl durch die ständigen Warm-Kalt-Wechsel verzogen haben und muss getauscht werden. Für beides muss der Motor ausgebaut werden. Aber 10000€ nur für den Ausbau finde ich mehr als frech. Wie hoch ist denn der Stundenverrechnungssatz in deiner Werkstatt? 300€?

Den Zusammenhang zwischen den Turbos und dem Steuerkettendeckel verstehe ich leider genau so wenig wie die Sache mit dem nicht mehr ausschalten können vom Motor. Das muss dir jemand anderes erklären (am Besten derjenige der dir das erzählt hat). Nur zur Info, wenn kein Öl mehr im Motor ist, läuft er irgendwann fest und ist erst recht aus 😊 Das "Durchgehen" von Dieselmotoren hat andere Ursachen und ist in diesem Fall überhaupt kein Thema.

Allerdings solltest du die Nötigen Reparaturen demnächst durchführen lassen, um Nachfolgeschäden zu vermeiden.

Wenn es noch nicht zu spät ist, würde ich nochmal ein Vergleichsangebot einholen. Teurer kann es ja nicht werden 🤖

Gruß Basti

Beitrag von „fetter-diesel“ vom 29. Juni 2016 um 22:55

Als kleinen Tip der v10 hat keine Steuerketten

Beitrag von „Neumi“ vom 30. Juni 2016 um 07:16

Das ist natürlich ein noch besserer Grund eine andere Werkstatt aufzusuchen.

Beitrag von „Azul_04“ vom 1. Juli 2016 um 23:18

Hallo Basti,

Vielen Dank für dein Input.

Ich habe heute nun das Auto in der Werkstatt abgeholt, alles in allem habe ich für das was ich dort reparieren/ ersetzen sollte gut EUR 3'300.- bezahlt.

Er wünschte mir noch Viel Glück mit dem Auto und meinte dass ich das Problem mit dem Öl umgehen beheben müsste, den der Verlust sei bereits massiv.

Bezüglich Ölkühler die sagten mir er sei undicht und die Schläuche bereits beschädigt und vom austretenden Öl und schmutz zerfressen.

Ich habe die Rechnung grad nicht zur Hand aber das witzige war dass er mir den Stundentarif nicht genau nennen konnte... er meinte dass es so um die EUR 120.- sein soll da der Touareg einen höheren Satz hat als z.Bsp ein Golf oder kleineres Fahrzeug.

Das mit den Parksensoren ist immer eine Sache vom beweisen 😞

Die sollen stark beschädigt sein, habe immer rotes licht und dann irgendwann kommt das Geräusch dann.

Die Sensoren auf beiden Seiten des Kennzeichen (vorne) müssen ausgetauscht werden

Bezüglich dem Fahrwerk, ja es ist der Sensor welcher die Höhe reguliert... im Moment habe ich auf Sport eingestellt weil dass das einzige Level ist wo er so bleibt, ansonsten fährt er rauf und runter. Dieses Problem bestand nicht immer und ab und zu war es auch weg aber in letzter Zeit leider nun konstant die Anzeige.

Schaue jetzt weiter wie ich das Problem mit dem Ölverlust und den Turboladern in den Griff kriege aber dort werde ich nicht mehr wieder hinfahren.

Das Steuerkettengehäuse? sei nicht dicht und beide Turbolader auch nicht.

Kann ich den jetzt überhaupt kein Hänger mehr mit dem Auto ziehen??

Zitat von Neumi

Moin,

Ölkühler + Schläuche+Montage(?!) für 900€: Kann durchaus plausibel sein, Kühler sind leider teuer. Die Frage ist nur WARUM? Gibt es eine Leckage?

Bremsen vorne komplett für 1200€: Halte ich für überzogen. Weißt du wie hoch die Teilekosten sind?

Parksensoren vorne für 670€: Wollen die alle Sensoren Tauschen? Wieso sollst du es zahlen, wenn der Schaden durch die Werkstatt verursacht wurde? Und wie verursacht man sowas?

Fahrwerkssensor: Welcher Sensor ist damit gemeint? Hat der was mit der Niveauregulierung zu tun?

Motor: Wenn die Turbos undicht sind, werden sie in der Regel getauscht. Der Steuerkettendeckel wird sich wohl durch die ständigen Warm-Kalt-Wechsel verzogen haben und muss getauscht werden. Für beides muss der Motor ausgebaut werden. Aber 10000€ nur für den Ausbau finde ich mehr als frech. Wie hoch ist denn der Stundenverrechnungssatz in deiner Werkstatt? 300€?

Den Zusammenhang zwischen den Turbos und dem Steuerkettendeckel verstehe ich leider genau so wenig wie die Sache mit dem nicht mehr ausschalten können vom Motor. Das muss dir jemand anderes erklären (am Besten derjenige der dir das erzählt hat). Nur zur Info, wenn kein Öl mehr im Motor ist, läuft er irgendwann fest und ist erst recht aus 😊 Das "Durchgehen" von Dieselmotoren hat andere Ursachen und ist in diesem Fall überhaupt kein Thema.

Allerdings solltest du die Nötigen Reparaturen demnächst durchführen lassen, um Nachfolgeschäden zu vermeiden.

Wenn es noch nicht zu spät ist, würde ich nochmal ein Vergleichsangebot einholen. Teurer kann es ja nicht werden 🤖

Gruß Basti

Alles anzeigen

Beitrag von „Azul_04“ vom 1. Juli 2016 um 23:19

Hallo & Danke, er sprach von einem Steuerkettengehäuse welches undicht sein soll

[Zitat von fetter-diesel](#)

Als kleinen Tip der v10 hat keine Steuerketten

Beitrag von „Neumi“ vom 2. Juli 2016 um 07:55

Moin,

ich hab mal nachgeschaut, dein Motor hat keine Steuerkette, sondern Stirnräder. Das ist aber egal, da auch die einen Deckel haben, der sich verziehen und damit undicht werden kann.

Zahnriemen, Steuerkette und Stirnräder sind übrigens verschiedene möglichkeiten, um die Nockenwelle anzutreiben. Diese sorgt dafür, dass die Ventile immer zur rechten Zeit auf und zu gehen.

Der Ölverlust am Turbo hat übrigen meistens eine Ursache am Motor oder im Abgassystem. Lass das gleich mit überprüfen!

Du kannst weiterfahren, solltest aber vor jeder Fahrt den Ölstand kontrollieren und nicht unbedingt die Maximalleistung abverlangen. Kümmer dich aber wie gesagt demnächst um einen Werkstatttermin bei einer anderen Werkstatt (vielleicht bei einem Motorenspezialist in deiner Nähe?).

Gruß Basti

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 4. Juli 2016 um 21:50

Hallo Azul

von wo aus der Schweiz kommst Du denn?

Vielleicht kannst Du ja mal bei mir vorbei schauen, dann können wir ja mal den Fehlerspeicher auslesen.

Die Sensoren lassen sich eigentlich relativ easy und kostengünstig wechseln.

Wie äussert sich denn Dein "Fahrwerksfehler"?

Schöne Grüsse aus dem Zürcher Unterland

Beitrag von „Azul_04“ vom 5. Juli 2016 um 00:19

Hallo & Vielen Dank

Komme aus der schönen Hauptstadt 😉

Also der Fehler mit dem Fahrwerk ist so, dass ich das Level nicht verstellen kann, da er dann ständig rauf und runter geht. Zur Zeit auf Sport eingestellt, dort bleibt er auch. Die Werkstatt sagt es sei der Sensor der fürs Regeln des Niveaus zuständig ist welcher defekt ist.

Zitat von Sierrakiller

Hallo Azul

von wo aus der Schweiz kommst Du denn?

Vielleicht kannst Du ja mal bei mir vorbei schauen, dann können wir ja mal den Fehlerspeicher auslesen.

Die Sensoren lassen sich eigentlich relativ easy und kostengünstig wechseln.

Wie äussert sich denn Dein "Fahrwerksfehler"?

Schöne Grüsse aus dem Zürcher Unterland